



STELLUNGNAHME zum gemeinsamen Ergänzungsantrag Jürgen Wenzel (FW) Stefan Schmitt (parteilos)	Vorlage Nr.:	2017/0176
	Verantwortlich:	Dez. 1
Zukünftige Verkehrsführung Kriegsstraße und Kostenentwicklung Kombilösung		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	14.03.2017	12	x	

Kurzfassung

Die zukünftige Verkehrsführung der Kriegsstraße weicht nicht vom rechtskräftigen Bebauungsplan ab.

Eine Notwendigkeit zur Vorlage zusätzlicher halbjährlicher Sachstandsberichte wird gegenwärtig nicht gesehen.

Eine Fortschreibung der prognostizierten Betriebs- und Unterhaltungskosten soll demnächst dem Aufsichtsrat der KASIG vorgelegt werden.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt			Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen (bitte auswählen)				Kontenart:		
Kontierungsobjekt: (bitte auswählen)						
Ergänzende Erläuterungen:						
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Handlungsfeld: (bitte auswählen)
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	abgestimmt mit KASIG

Ergänzend zum TOP 12 – Sachstandsbericht Kombilösung – mögen dem Gemeinderat:**A) Eine detaillierte Planung der zukünftigen Verkehrsführung der Kriegsstraße (ober- und unterirdisch mit Tunnelführung) vorgelegt werden.**

Die zukünftige Verkehrsführung der Kriegsstraße, also auch die Anzahl und Anordnung der Fahrstreifen sowohl ober- als auch unterirdisch, entspricht dem vom Gemeinderat am 11.03.2008 beschlossenen und am 18.12.2008 in Kraft getretenen Bebauungsplan zum Umbau der Kriegsstraße.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die besagten Unterlagen entweder beim Stadtplanungsamt oder bei der KASIG einsehen und sich bei Bedarf auch gerne erläutern lassen.

Die Details der endgültigen Ausführungsplanung werden von der KASIG gegenwärtig mit den beteiligten städtischen Ämtern und Gesellschaften abgestimmt.

B) Künftig halbjährlich ein aktueller Stand der Gesamtkosten vorgelegt werden, aufgeschlüsselt nach dem darin enthaltenen förderfähigen Anteil, dem nicht förderfähigen Anteil und den voraussichtlichen Kosten, die die Stadt alleine tragen muss.

Der Aufsichtsrat der KASIG und der Gesellschafter Stadt werden kontinuierlich und zeitnah über die aktuelle Kostenentwicklung informiert. Eine Notwendigkeit zur Erstellung und Vorlage von zukünftig halbjährlichen Sachstandsberichten für den Gemeinderat wird gegenwärtig nicht gesehen.

C) Ebenfalls halbjährlich die prognostizierten Betriebs- und Folgekosten für beide Tunnel des Gesamtprojektes Kombilösung und wie dessen Finanzierung vorgesehen ist, aufgezeigt werden.

Eine Aktualisierung und Fortschreibung der prognostizierten Betriebs- und Unterhaltungskosten ist in Bearbeitung und soll demnächst dem Aufsichtsrat der KASIG vorgelegt werden.